

Im wunderschönen Mai anno 2009 eröffnete mit Gepränge eine neue Bühne in Berlin-Friedrichshagen

DEUTSCHES NATIONAL-THEATER FRITZENHAGEN

Stücke:

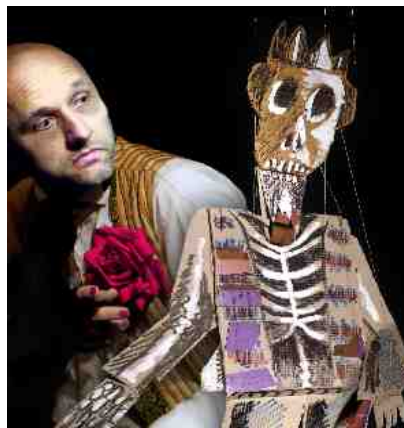
Mario Ecard ist

DAS PHANTOM DER OPERETTE

von Herrn Generalintendant Peter Waschinsky

Operetten-Musik der Herren Strauß jun., Offenbach und Zeller !!!

Gespielt von Generalmusikdirektor Jan Jachmann auf dem Grammophon



Trotz der Intrigen der eifersüchtigen Königin der Nacht, eines verbohrten Kritikers, sowie weiterer Neidlinge, vor allem des mißgünstigen Schicksals, versucht eine verblichen Diva der Gruft des Vergessens zu entkommen und wieder ihre alte Position im Reich der süßen Klänge zu behaupten. Leider jedoch...

Friedrichshagener Schirm: „Erfolgreicher Start des Deutschen National-Theaters Fritzenhagen ... höchst vergnügliche Bereicherung des Friedrichshagener Kulturlebens.“

Zuschauermeinungen: „Begeistert hat uns M. Ecard durch die Vielfalt der Verwandlung. Generalintendant Waschinsky ist ein herrliches Kabinetstückchen gelungen.“ „...künstlerisch hochkarätig... echt gelungener Abend... wir waren begeistert.“ „... es war wirklich sehr schön!!!... Stimme wunderbar, die Kostüme und Requisiten sehr originell... Das ganze Ambiente im Pavillon ist ganz bezaubernd!“

Das einzige Theater Berlins (bei Friedrichshagen) mit Seeblick. Vor allem sollen hier Stücke mit etwas weniger Aufwand als dem der Deutschen Oper aufgeführt werden. Die Hauptspielstätte mit 15 bis 25 Plätzen ist der reizende Gründerzeit-Pavillon des Restaurants WEISSE VILLA, direkt an der Spree gelegen, wo sie den Müggelsee verläßt, größter See Berlins (bei Friedrichshagen). Dem Publikum sei vor und nach, sowie während (!) den Aufführungen die gediegene Restauration des Hauses empfohlen – man studiere die Karte.

Billetten erwirbt man bei den freundlichen Damen der Theaterkasse Friedrichshagen am Markt oder in bekannt-moderner Weise über marioecard@aol.com oder telefonisch Tel. 030 / 6452030 (nur nach Bestätigung durch die Generalintendantanz gültig!)

Das Personal
ist durchweg ansässig in Friedrichshagen

Generalintendant
PETER WASCHINSKY

Zuletzt Acteur und Regisseur am Hackeschen Hof-Theater Berlin (bei Friedrichshagen),
seiner Feder entfloß das höchst erfolgreiche Eröffnungswerk unseres Hauses „DAS
PHANTOM DER OPERETTE“

Darstellungskünstlerin
ANGELIKA BÖTTIGER

Theater- und Filmschauspielerin, zuletzt in der stimmungsvollen TV-Komödie „Krauses
Fest“ und Peter Waschinskys Inszenierung „Der Besuch der alten Dame“ von Herrn
Dürrenmatt in Berlin (bei Friedrichshagen)

Kammersänger und 1. Komiker
MARIO ECARD

Weltbekannt von Auftritten im Friedrichshagener „Bräustübel“ und im legendären
Schlot-Cabaret (mit Peter Waschinsky u.a.), zuletzt erfolgreich in Peter Waschinskys
Inszenierung „Der Besuch der alten Dame“ von Herrn Dürrenmatt in Berlin (bei
Friedrichshagen)

weitere Produktionen:

DAS THEATERFEST

Ein äußerst abwechslungsreicher Abend mit Theaterkunst in vielen Räumen, gewissermaßen „Offene
Ateliers“ des Theaters

Angelika Böttiger in
„MAMA MUTH“

von Generalintendant Peter Waschinsky, inspiriert durch einen gewissen Herrn Brecht.
Dies ist bereits die dritte Inszenierung dieses Stückes, über die Uraufführung schrieb die Presse: „
...köstliches Spektakel – phantasievoll, augenzwinkernd, temporeich und ein wenig verwirrend...
Waschinsky bedient sich bei Weill, Brecht und anderen...gespickt mit Feinsinn, gewürzt mit
Hintersinn...Ansichten und Wahrheiten... experimentiert mit den Figuren, provoziert mit der Handlung
...Mit Leichtigkeit serviert von klasse Puppenspielern und tollen Schauspielern...“ *Ostthüringer
Zeitung*